

1



Entspannt

bis ins kleinste Detail

Die Planung einer neuen Praxis oder auch nur der Umbau in der bestehenden Praxis stellt viele Praxisinhaber vor eine große Herausforderung. Es ist an vieles zu denken und eine Menge zu organisieren und beachten. Im Vorfeld ist es daher wichtig, in die Praxisplanung alle notwendigen Schritte und verschiedenste Teilbereiche, wie z.B. Technikplanung, Möbelberatung oder Beleuchtung einzuschließen. Nur so ist der schlussendliche Gesamterfolg so gut wie sicher.

Autorin: Helga Stratmann

Es ist vom Start weg entscheidend, dass der Grundriss der geplanten Praxisneugestaltung die Umsetzung der passenden Möblierung mit-



1 ZWP SPEZIAL 5/2017

Grundrissentwurf mit einfließen und dann im nächsten Schritt in den Möbelentwürfen verwirklicht werden können.



5



Neben der Möblierung sind weitere Aspekte ganz wesentliche Berührungspunkte in der unmittelbaren Zusammenarbeit von Praxisinhaber und Praxisplaner: Hierzu zählen u.a. die Unterstützung vonseiten eines Praxisplaners bei Verhandlungen mit Vermietern oder Verkäufern und einer Be-gutachtung von möglichen Praxisflächen. Zudem sollten gezielte Überlegungen zu ausgewählten Bereichen einer Praxis, wie z.B. die Elektroinstallation, Sanitäranschlüsse und die Konzeption be-züglich der Beleuchtung, immer Teil genauer und frühzeitiger Absprachen und Planentwürfen sein.

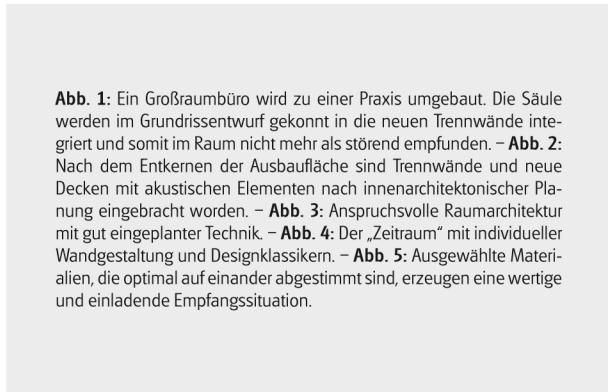


Abb. 1: Ein Großraumbüro wird zu einer Praxis umgebaut. Die Säule werden im Grundrissentwurf gekonnt in die neuen Trennwände integriert und somit im Raum nicht mehr als störend empfunden. – **Abb. 2:** Nach dem Entkernen der Ausbauplätze sind Trennwände und neue Decken mit akustischen Elementen nach innenarchitektonischer Planung eingebracht worden. – **Abb. 3:** Anspruchsvolle Raumarchitektur mit gut eingeplanter Technik. – **Abb. 4:** Der „Zeitraum“ mit individueller Wandgestaltung und Designklassikern. – **Abb. 5:** Ausgewählte Materialien, die optimal auf einander abgestimmt sind, erzeugen eine wertige und einladende Empfangssituation.

Innenarchitektonisch betreut

Auch die innenarchitektonische Betreuung der neuen Räumlichkeiten ist entscheidend für das Erreichen der gewünschten Praxisatmosphäre. Hier spielen z. B. die Wahl der Wandfarben oder eine außergewöhnliche Wandgestaltung eine zentrale Rolle. Auch die Beratung bezüglich eines für die Praxis passenden Bodenbelags, der auch die funktionalen Anforderungen erfüllt, gehört zu einem schlüssigen innenarchitektonischen Gesamtkonzept. Accessoires und Details, die die Persönlichkeit des Praxisinhabers wiederspiegeln, runden eine gute, innenarchitektonische Planung ab.

Projektsteuerung und Bauleitung im Griff

Oft müssen auch im Zuge der Erneuerungsmaßnahmen Räumlichkeiten umgebaut werden. Daher gehört die Leistung einer Projektsteuerung und einer Bauleitung ebenso zum Angebot eines umfassend agierenden Praxiseinrichters. Wenn die Planung und die Begleitung des Umbaus mit Koordinierung aller Gewerke aus einer Hand kommen, lassen sich viele Fehler vermeiden und die Nerven während der Bauphase schonen.

Fazit

Es ist wichtig, dass während jeder Etappe, der Planungs-, Umbau- sowie Fertigstellungsphase, der Spaß und die Freude an einem tollen Projekt nicht verloren gehen. Erreicht wird dies, wenn der Praxisinhaber sicher und entspannt von einer Fachfirma begleitet wird, die Kompetenzen in den Bereichen Innenarchitektur mit all ihren Fachgebieten und individueller Möbelproduktion aufweist und durch ihr Knowhow in Umbau-, Ausbau-, Umsetzung-, Planungs- und Entwurfsfragen durchweg – bis zur ersehnten Eröffnung – für jeden und alle Fälle ansprechbar ist.

KONTAKT

mayer GmbH
innenarchitektur + möbelmanufaktur
 Amalienstraße 4
 75056 Sulzfeld
 Tel.: 07269 91999-0
 info@mayer-im.de
 www.mayer-im.de